

Jahreshauptversammlung SCK am 03. Mai 2002!

Ich begrüße hiermit alle Anwesenden recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung und darf mich für Euer Erscheinen bedanken. Die Jahreshauptversammlung wurde satzungsgemäß mit den Tagesordnungspunkten im Köngener Anzeiger veröffentlicht, ferner wurde jedem auswärtigen Mitglied ab 18 Jahren eine schriftliche Einladung zugestellt.

Ich darf nun die Tagesordnungspunkte bekanntgeben.

- Punkt 1: Begrüßung (diese habe ich soeben schon vorgenommen).
- Punkt 2: Berichte des Vorstands, Sportwarts, Skischulleiters und Jugendleiters
- Punkt 3: Bericht des Kassiers
- Punkt 4: Bericht der Kassenprüfer
- Punkt 5: Entlastungen
- Punkt 6: Wahlen
1. Vorstand, 2. Vorstand, Skischulleiter, 1. stellv. Skischulleiter
2. stellv. Skischulleiter, Sportwart, stellv. Sportwart, Kassier
Jugendleiter, 1 Beisitzer, 2 Kassenprüfer
- Punkt 7: Anträge: Umstellung des Beitrags auf Euro und gleichzeitige Erhöhung
- Punkt 8: Veranstaltungen 2002
- Punkt 9: Verschiedenes
- Punkt 10: Ehrungen

Hat jemand gegen diese Tagesordnung etwas einzuwenden.

Wenn dies nicht der Fall ist, darf ich die Hauptversammlung fortsetzen.

Bevor Ich den Bericht mit Punkt 2 "**Berichte**" fortsetzen habe ich die traurige Pflicht den Tod unserer Skiclubmitglieder Rose Sommer, August Deuschle, Eugen Deuschle und Horst Wessalowski bekanntzugeben und ich darf Euch bitten Euch von Euren Plätzen zu erheben.

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere letztjährige Jahreshauptversammlung fand am 16. Mai 2001 in der Gaststätte zur Fuchsgrube statt.

Sie war mit 37 Teilnehmern ziemlich schwach besucht.

Unser Mitgliederstand ist im vergangenen Jahr leider um 46 Personen von 589 auf 543 Stand 31.01.02 gefallen. Es sind 394 Erwachsene, sowie 149 Jugendliche bis 18 Jahre.

Eine Erklärung für diese Austritte gibt es eigentlich nicht, außer daß vielleicht einige Mitglieder, die als Kinder Skikurse gemacht haben und jetzt Erwachsene sind, festgestellt haben daß sie immer noch Mitglied im Skiclub sind und den Mitgliedsbeitrag jetzt selbst bezahlen müssen. Es ist nämlich auffallend, daß die Austritte hauptsächlich aus 18-22 jährigen bestehen.

Im vergangenen Geschäftsjahr hat sich der Ausschuß zu 5 Sitzungen getroffen.

Unser Sommerprogramm begann am 1. Mai 2001 bei herrlichem Wetter mit einer Radtour über Neuhausen, Sielmingen, Bernhausen, Bonlanden und Aich, wo Mittag gemacht wurde. Die Rückfahrt führte dann über Grötzingen, Nürtingen nach Köngen wo im Biergarten dieser schöne Tag seinen Abschluss fand. Für die Führung darf ich mich bei Karl Weber recht herzlich bedanken.

Unsere erste Mittwochsradtour fand am 09. Mai 2001 statt.

Vom 12. – 13. Mai 2001 fand eine Bewirtschaftung durch die Skilehrer bei der Eröffnung des Autohauses Lorch statt. Dies ergab ein paar zusätzliche Einnahmen in unsere Vereinskasse. Dafür an alle Helfer meinen herzlichen Dank.

Am 24. Mai 2001 (Himmelfahrt) war unsere Familienradtour nach Ohmden auf den Waldspielplatz. Es nahmen 15 Personen daran teil. Für die Führung darf ich mich bei Frank Deuschle herzlich bedanken.

An Pfingsten, dem 03. und 04. Juni 2001, fand unsere traditionelle Bewirtschaftung im SCK-Zelt statt.

Trotz starker Konkurrenz durch die Handballabteilung des TSV war unser Zelt und unsere vergrößerte Bar wieder ein voller Erfolg.

Auf den Umsatz an Pfingsten wird unser Kassier in seinem Bericht noch näher eingehen.

Ich darf mich bei allen Helfern nochmals recht herzlich bedanken, vor allem auch bei unseren Jugendlichen und Skilehrern, welche die Bar unter Eigenregie bewirtschaftet und für einen guten Umsatz gesorgt haben und hoffen daß dies auch in diesem Jahr wieder ähnlich gut funktioniert.

Für den diesjährigen Pfingstmarkt habe ich wieder Listen vorbereitet auf denen sich alle Helfer für die entsprechenden Zeiten eintragen können. Es würde mich sehr freuen, wenn sich wieder viele Helfer zur Verfügung stellen würden.

Am 23.06.2001 war Sonnwendfeier in Ennabeuren.

Es nahmen ca. 30 Personen daran teil. Diesmal war das Wetter ausnahmsweise mal gut. Für Essen und Getränke war wie immer gesorgt, so daß wir ein paar schöne Stunden in unserer Hütte und am Sonnwendfeuer verbringen konnten.

Das Helferessen am 21. Juli 2001 fand ebenfalls wieder auf Piz Enna statt.

35 Personen nahmen daran teil.

Vielen Dank an Stephan Kaiser, der dieses Mal für die Organisation und für das leibliche Wohl sorgte.

Unsere Radtour nach Piz Enna fand am 12.08.01 statt.

Diesesmal waren es ca. 20 Personen, welche die Strecke bei tollem Wetter in Angriff nahmen.

Um 9:00 war Abfahrt in Köngen, dann ging es über gut ausgebaute Radwege durchs Lenninger Tal, die Gutenberger Steige hoch bis zur Schlatterhöhe, wo der größte Durst nach dem anstrengenden Aufstieg gestillt wurde. Nachdem der Durst gelöscht war, ging es über Feldstetten zu unserer Hütte in Ennabeuren. Dort erwartete uns Bernhard Fallscheer schon mit Getränken und frisch gegrillten Roten und Hals. Nachdem wir uns gestärkt hatten traten wir gegen 14:30 Uhr die Heimfahrt an. Über die Schlatterhöhe, die Alte Steige und Neidlingen ging es zurück nach Köngen in den Biergarten wo dieser Tag noch gemütlich ausklang.

Nachdem beklagt wurde, daß für unsere Senioren zu wenig geboten wird, hat sich Karl Weber bereit erklärt die Organisation eines Seniorentreffs (Radtouren oder Wanderungen) pro Monat zu übernehmen.

Am 13. September 2001 wurde erstmals eine Radtour für Senioren durchgeführt. Nachdem das Wetter dann mit der Zeit schlechter wurde, ging man auf Spaziergänge mit anschließender Einkehr über.

Die Treffen finden regelmäßig einmal, jeweils am letzten Mittwoch, pro Monat statt und werden bis jetzt gut angenommen.

Mein herzlicher Dank an Karl Weber für diesen Einsatz.

Am 15. Und 16.09.01 veranstaltete der Schützenverein wieder sein Vereinskalschießen. Der Skiclub beteiligte sich mit 3 Mannschaften und erreichte folgende Platzierungen.

2. Platz Skiclub Damen

6. Platz Skiclub I

10. Platz Skiclub II

allen Teilnehmern möchte ich hiermit herzlich danken

Bei unserer Gebirgswanderung vom 28. – 30. Sept. 2001 führte uns unser Wanderführer, Bernhard Fallscheer, diesmal ins Allgäu.

15 Personen nahmen daranteil.

Ausgangspunkt für unsere Wanderungen war das Gasthaus Grüntenblick in Agathazell.

Von dort aus ging es am Samstagmorgen zuerst mit den Autos bis zum Parkplatz bei Burgberg am Fuße des Grünten. Nachdem es gleich bergauf ging und der Wettergott es mit den Wanderlustigen sehr gut meinte, kam man schnell ins Schwitzen.

Noch vor der ersten Rast in der Kehralpe wurden die langen Hosenbeine abgetrennt und so erleichtert führte der Weg dann hoch zum Gipfel.

Eine schöne Fernsicht lohnte die Mühe des Aufstiegs. Die schöne Bergwelt der Allgäuer Alpen konnte ausgiebig bewundert werden.

Nach dem Abstieg zur Grüntner Hütte wurde die wohlverdiente Mittagspause eingelegt. Bei herrlichem Sonnenschein wurde die Rast voll genossen.

Frisch gestärkt ging es dann abwärts über die Kammeregg-Alpe nach Wagneritz zurück zu unserem Quartier, wo der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen abgeschlossen wurde.

Nach dem reichlichen Abendessen begann der gemütliche Teil. Unterstützt von unseren Musikern Uli und Günter (dem schwäbischen Inder), wurde bis spät in die Nacht hinein gesungen und geschunkelt.

Leider weckte uns am Sonntagmorgen kein Sonnenschein, sondern Allgäuer Schnürrlregen, so daß wir beschlossen nach dem Frühstück die Heimreise anzutreten.

Herzlichen Dank an den Organisator, Bernhard Fallscheer, der dieses Wanderwochenende optimal vorbereitet hatte.

Am 26.09.01 war die letzte Mittwochsradtour für dieses Jahr angesagt. Für die wöchentliche Führung dieser Radtouren darf ich mich bei Karl Weber ganz herzlich bedanken und hoffe dass er auch in diesem Jahr, im Wechsel mit mir, wieder für schöne Touren in die nähere Umgebung sorgt.

Unser Jahresprogramm wurde wie immer wieder Anfang Oktober als Programmheft veröffentlicht.

Wir haben auch dieses Mal wieder Werbung mit aufgenommen, wofür ich mich hiermit bei den jeweiligen Firmen nochmals herzlich bedanken möchte. Wir würden uns freuen, wenn dies auch in den folgenden Jahren möglich wäre.

Die Auflage betrug 2700 Stück. Ausgetragen wurde die Broschüre dieses Jahr von Regina Block, auch dafür meinen herzlichen Dank.

Vom 12. – 14. 10. 2001 war die erste Ausfahrt der Alpin-Fördergruppe. Darauf wird unser Skischulleiter in seinem Bericht noch näher eingehen.

Der Abendspaziergang führte uns diesmal nach Bodelshofen in den Eichenkeller. Es nahmen ca. 20 Personen daran teil.

Für die Organisation darf ich mich bei Michael Wisst herzlich bedanken.

Der Skibazar fand am 03.11.2001 statt. Obwohl wir diesmal keine Anlieferung durch irgendwelche Sportgeschäfte hatten war der Umsatz eigentlich nicht schlecht. Unser Kassier wird in seinem Bericht noch näher darauf eingehen,

Auch diesmal wurden außerhalb der Halle wieder Getränke und Gegrilltes verkauft, was von den Besuchern sehr gut angenommen wurde

Auch unser Jahresprogramm 2001/2002 lag wieder am Skibazar vor, sowie Anmelde Listen für Frankreich, Jugendskifreizeit und Eröffnungsausfahrt.

Die Beteiligung am Arbeitsdienst beim Skibazar war außerordentlich gut, dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken.

Der Clubabend für Skineuheiten wurde diesmal von Sport-Brodbeck gestaltet und fand am 06.11.01 bei den Kleintierzüchtern statt, leider war die Beteiligung mit 16 Personen wieder äußerst gering, so daß zu überlegen ist ob dies weiterhin so beibehalten werden kann.

Trotzdem mein Dank an Detlef Burk für die Organisation dieses Abends

Ein Arbeitsdienst zum Aufbau des Schneezauns, spannen des Lifts war am 10.11.01.

Am 1.12.01 fand unsere Weihnachtsfeier auf Piz Enna statt.

Es waren ca. 20 Personen die daran teilnahmen.

Wir haben beschlossen diese Form der Weihnachtsfeier auch in diesem Jahr beizubehalten.

Für die Organisation darf ich mich bei Stephan Kaiser recht herzlich bedanken.

Vielleicht werden es ja ein paar Teilnehmer mehr.

Unsere Eröffnungsausfahrt am 07.- 09.12.01 nach Damüls fand diesmal statt. 22 Personen nahmen daran Teil. Wir hatten Glück und erlebten 2 Supertage bei herrlichem Sonnenschein und guten Schneeverhältnissen. Vielleicht werden es bei der nächsten Ausfahrt wieder mal ein paar Teilnehmer mehr.

Für die Organisation darf ich mich bei Detlef Burk herzlich bedanken.

Die Anmeldungen der Skikurse begann am 3.11.01 während des Skibazars, sowie am 10.11.01, 15.11.01 und 17.11.00 in unserer Geschäftsstelle.

Die Skikurstage waren auf 12.01.02/13.01.02 und 19.01.02 und 20.01.02 festgelegt und wurden auch so durchgeführt.

Die Vereinsmeisterschaften fanden am 20.01.02 am Grünen im Allgäu statt. Auf die Einzelheiten wird unser Skischulleiter in seinem Bericht noch näher eingehen.

Die Familienfreizeit fand vom 28.12.01 – 02.01.02 mit 35 Personen wieder in Selisberg statt,

Das Hüttenwochenende in Flumserberg vom 22.02.02 – 24.02.02. mit 41 Personen.

Die Skilehrer werden darauf in ihrem Bericht noch näher eingehen.

Am 05.02.02 fand ein Clubabend im Rahmen eines Kegelabends im Schützenhaus in Wendlingen statt. Es nahmen 10 Personen daran Teil.

Für die Organisation darf ich mich bei Bernhard Fallscheer herzlich bedanken.

Gut gelaunt und gut ausgestattet, vor allem mit flüssigen Vorräten, startete das Unternehmen „Hausfrauenausfahrt“ mit 31 Teilnehmerinnen und 4 Skilehrern am 06.02.02 morgens nach Balderschwang.

Trotz schlechter Wetterlage wurden die Pisten bis zur letzten Minute voll ausgenutzt.

Das Apres-Vergnügen wurde kurzfristig nach Grasgehren verlegt, da in Balderschwang keine Euros aus Köngen benötigt wurden. Dort wurde wir vom Gebirgsgeschwader der Deutsche Bundeswehr mit offenen Armen empfangen.

Eigentlich ein schöner Ausklang, wenn da nicht noch die Heimreise gewesen wäre.

Diese gestaltete sich etwas schwierig, da das aufziehen von Schneeketten für manche Männer heute immer noch ein Problem darstellt.

Unter dem Motto – Hauptsache gut angekommen- endete ein schöner Tag.

Mein besonderer Dank gilt Markus Meinel für die Organisation der Ausfahrt, sowie den Skilehrern Ralf, Stephan und Heike für die Betreuung der Teilnehmerinnen.

Vom 15.03. bis 23.03.02 war der SCK wieder zum Skifahren in Frankreich in Val d'Isere. Es nahmen 48 Personen daran teil.

Für die Organisation dieser Ausfahrt, darf ich mich bei unserem Sportwart, Stephan Kaiser recht herzlich bedanken.

Er wird in seinem Bericht noch mehr dazu sagen.

Die Jugendfreizeit vom 30.03.02 – 06.04.02 mit 13 Jugendlichen und 3 Betreuern fand wieder in im Zillertal statt.

Unsere Jugendleiter werden näheres darüber berichten.

Die Saison-Abschlußausfahrt war am 20./21.04.02.

Am Samstagmorgen starteten 42 unermüdliche Skifahrer zur

Saisonabschlusstahrt. Das Ziel war in diesem Jahr wieder das Skigebiet des

Arlbergs.

Der Bus brachte die Teilnehmer nach ca. 3 1/2-stündiger Fahrt zur Alpe Rauz, zwischen Stuben und St. Christoph. Von dort konnte dann gemütlich der Skitag angefangen werden. Leider machte das Wetter an diesem ersten Tag nicht mit, Frau Holle ließ es schneien wie zur Weihnachtszeit. So bevorzugten einige Skifreaks schon am frühen Nachmittag den Apres-Ski beim Mooserwirt.

Nach dem Zimmerbezug und einem ausgiebigen Abendessen konnte das Nachleben von St. Anton genossen werden. Einige ließen es sich auch an der Hausbar gut gehen. Etwas müder von der teilweisen langen Nacht machten sich die Brettlfans am Morgen mit der neuen Nassereinbahn, die gleich um die Ecke des Hotels für die WM neu gebaut wurde, auf den Weg ins Skigebiet. Die Abfahrten rund um die Valuga konnten an diesem Tag ausgiebiger genutzt werden, da sich durch den Neuschnee die Schneequalität wesentlich verbessert hatte.

Zur Heimfahrt am späten Nachmittag trafen sich alle Pistenfreaks am Hotel wieder und mit einer guten Stimmung dank „Gallo“ dem Starinterviewer und dem Sponsor „Weingut Zimmermann“ verging die Fahrt wie im Flug.

Wie immer waren sich alle Teilnehmer einig, wir sehen uns im nächsten Jahr bei der Abschlussausfahrt, die voraussichtlich zum Pitztal-Gletscher führt, wieder.

Für die Organisation dieser Ausfahrt darf ich mich bei Marga Wolfer ganz herzlich bedanken.

Für das wöchentliche Jugendtraining gilt Ralf Zimmermann, Miriam Kron, Detlef Burk und Marc Sommer, Katrin Flaig und Oliver Franzke mein herzlicher Dank. (Gutscheine übergeben).

Aber auch Herrn Münzberg, unserem Trainer für die Skigymnastik, möchte ich für sein Engagement Dank sagen.

Danken möchte ich auch unserem Mitglied Wolfgang Vogel, für die Unterstützung unseres Kassiers bei der Buchführung.

Da die Volksbank unsere Mitgliederverwaltung nicht mehr kostenlos macht, haben wir uns dazu entschlossen, diese selbst zu machen. Es wird einmal im Jahr eine Diskette bei der Bank abgegeben nach der dann die Abbuchungen des Jahresbeitrags vorgenommen wird.

Ganz besonders möchte ich mich bei meinen Ausschußmitgliedern für die gute Zusammenarbeit bedanken. Besonders für die vergangenen 8 Jahre.

Wie die meisten wahrscheinlich schon wissen werde ich mich als 1. Vorsitzender nicht mehr zur Wahl stellen. Ich denke 8 Jahre sind genug und es sollte wieder frischer Wind in die Vorstandschaft kommen.

Mir haben diese Jahre viel Spass gemacht und ich glaube wir haben in dieser Zeit auch einiges erreicht. Vor allem der Aufbau der Skischule ist mit 23 Übungsleitern Ski- und Snowboardlehrern meiner Meinung nach sehr gut vorangekommen. Dies ist die Grundlage des Skiclubs und dafür haben wir auch einiges an Kosten für die Ausbildung auf uns genommen.

Auch der Erwerb des Geländes in Ennabeuren, sowie die Anschaffung eines neuen Aggregats waren meiner Meinung nach Investitionen die sich längerfristig bezahlt machen.

Ich war immer offen für Anregungen und Kritik. Leider wurde und wird Kritik oft nur hinterrücks geübt anstatt sie direkt vorzubringen, was ich ziemlich schade finde, da man es ja trotzdem erfährt.

Kritik ist wichtig, denn nur so kann sich etwas verändern. Ich hoffe deshalb, sollte es nötig sein, daß dies dem neuen Vorstand direkt gesagt wird, man kann dann nämlich besser darauf reagieren, ob positiv oder negativ sie dahingestellt.

Erfährt man es hintenherum reagiert man automatisch negativ.

Diese Anmerkung war mir wichtig, da sich solche Fälle in der letzten Zeit gehäuft haben.

Trotzdem werde ich auch weiterhin dem Skiclub verbunden sein und mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ich bin nun am Ende meines Berichtes angekommen und darf mich für Eure Aufmerksamkeit bedanken.

Wir kommen nun zu den Berichten des Sportwarts, Skischulleiters und Jugendleiters

1. Sportwart Stephan Kaiser
2. Skischulleiter Reimund Deuschle
3. Jugendleiter Ralf Zimmermann und Miriam Kron

Punkt 3

Bericht des Kassiers

Punkt 4

Bericht der Kassenprüfer

Punkt 5

Entlastungen

1. Entlastungen des Vorstands durch die Versammlung
2. Entlastung des Kassiers durch Manfred Krämer und Hans Lang

Punkt 6

Wahlen!

Aus dem Ausschuß scheiden aus:

Ulrich Deuschle als 1. Vorstand

Wahlen Hauptversammlung 03.05 2002

Wieder zur Wahl stellen sich :

1. *Frank Deuschle als 1. Vorstand* (2 Jahre)
2. *Stephan Kaiser als 2. Vorsitzender* (1 Jahre)
3. *Michael Wisst als Kassier* (2Jahre)
4. *Reimund Deuschle als Skischulleiter* (2 Jahre)
5. *Oliver Franzke als 1. stellv. Skischulleiter* (1 Jahr)
6. *Markus Schleich als 2. stellv. Skischulleiter* (2 Jahre)
7. *Marc Sommer als Sportwart* (1 Jahr)
8. *Detlef Burk als stellv. Sportwart* (2 Jahre)
9. *Ralf Zimmermann als Jugendleiter* (2 Jahre)
10. *Bernhard Fallscheer als Beisitzer* (2 Jahre)
11. *Kassenprüfer (Hans Lang und Manfred Krämer)* (je 1Jahr)

Hat jemand einen anderen Vorschlag?

- | | |
|--|---|
| 1. Frank Deuschle als 1. Vorstand
nimmst Du die Wahl an? | 2 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 2. Stephan Kaiser als 2. Vorstand
nimmst Du die Wahl an? | 1 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 3. Michael Wisst als Kassier
nimmst Du die Wahl an? | 2 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 4. Reimund Deuschle Skischulleiter
nimmst Du die Wahl an? | 2 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 5. Oliver Franzke 1. stellv. Skischulleiter
nimmst Du die Wahl an? | 1 Jahr
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 6. Markus Schleich 2. stellv Skischulleiter
nimmst Du die Wahl an? | 2 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 7. Marc Sommer als Sportwart
nimmst Du die Wahl an? | 1 Jahr
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 8. Detlef Burk stellv. Sportwart
nimmst Du die Wahl an? | 2 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltung |
| 9. Ralf Zimmermann als Jugendleiter
nimmst Du die Wahl an? | 2 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 10. Bernhard Fallscheer als Beisitzer
nimmst Du die Wahl an? | 2 Jahre
dafür/dagegen/Enthaltungen |
| 11. 2 Kassenprüfer (Manfred Krämer
und Hans Lang)
nehmt Ihr die Wahl an? | je 1 Jahr
dafür/dagegen/Enthaltungen |

Punkt 7 Anträge

Umstellung der bei Mitgliedsbeiträge auf Euro und gleichzeitige Erhöhung (Kassier).

Erwachsene 22,50 €

Jugendliche bis 18 Jahre 12,50 €

Der Mitgliedsbeitrag „Ehegatte“ entfällt somit, ebenso die Staffellung bei Jugendlichen bis 14 Jahre und von 14 bis 18 Jahre.

Abstimmung dafür/dagegen

Punkt 8 Veranstaltungen 2001

03. Mai 2002	Jahreshauptversammlung
ab 08. Mai - Sept. 2002	jeden Mittwoch um 19:00 Uhr Radtreff am Rathaus in Köngen
09. Mai 2002	Familienradtour
19.05. / 20.05.2002	Bewirtschaftung beim Pfingstmarkt
22. Juni 2002	Sonnwendfeier und 30-jähriges Jubiläum in Ennabeuren auf Piz Enna
August 2002	Radtour Piz Enna
September 2002	Gebirgswanderung
08. Oktober 2002	Clubabend
Ende Oktober 2002	Abendausfahrt/Abendspaziergang
02. November 2002	Skibazar in der Lindenturnhalle

Punkt 9 Verschiedenes

Sind irgendwelche Anregungen oder Vorschläge?

Punkt 10 Ehrungen

Da in den letzten Jahren bei allen Hauptversammlungen die zu Ehrenden Mitglieder in der Mehrzahl durch Abwesenheit glänzten, haben wir uns dazu entschlossen, die Ehrungen in der Hauptversammlung bekanntzugeben und anschließend im Köngener Anzeiger zu veröffentlichen.
Die Urkunden werden dann mit der Post zugestellt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im SCK werden folgende Mitglieder geehrt:

Uli Hagenmaier
Simone Kaiser
Stephan Kaiser
Anita Kulla
Dieter Kulla
Dietmar Mack
Alfred Mucha
Edith Mucha
Anita Schopper
Klaus Wiesner
Uwe Wiesner

Die Ehrenmitgliedschaft, für Mitglieder die in diesem Geschäftsjahr 65 Jahre alt werden und mindestens 25 Jahre und länger Mitglied im SCK sind, erhalten:

Günter Leiser
Manfred Siegler
Gerhard Weis
Konrad Schindler

Ich darf mich bei diesen Mitgliedern recht herzlich für Ihre Treue zum SCK bedanken und gratuliere Ihnen hiermit zu Ihrer Ehrung.

Bei Ralf Zimmermann, Miriam Kron, Detlef Burk, Marc Sommer, Katrin Flaig und Oliver Franzke möchte ich mich für Ihr Engagement bei unserer Jugend mit einem Gutschein bedanken.

Auch bei Karl Weber möchte ich nochmals für seine Führung bei allen Mittwochs-Radtouren und für die Organisation der monatlichen Senioren-Radtouren oder Wanderungen mit einem Gutschein bedanken.

Hiermit ist der offizielle Teil unserer diesjährigen Hauptversammlung beendet. Ich darf mich bei allen Anwesenden nochmals für Ihr Erscheinen und Ihre Aufmerksamkeit bedanken und wünsche Euch einen guten Nachhauseweg.